

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Karl Marx an Friedrich Engels in Manchester. London, Montag, 1. August 1870. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M1500208>

Karl Marx an Friedrich Engels in Manchester. London, Montag, 1. August 1870

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass L 4665/L VI 790

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem Papier. Marx hat die ersten zwei Seiten vollständig, die dritte Seite zu vier Fünfteln beschrieben, die vierte Seite ist leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von Eduard Bernsteins Hand: Nummerierung der beschriebenen Seiten mit Bleistift: „53,1–3“.

Von unbekannter Hand: Nummerierung des Briefes mit Bleistift: „790“.

RGASPI f. 1 op. 1 d. 2700

Erstveröffentlichung: gekürzt: Bw 4 (1913). S. 305–307.
vollständig: MEA1 III/4 (1931). S. 350–352. 1

Absender: Karl Marx
Schreibort: London
Schreibdatum: 1870-08-01

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: Manchester

Schlagworte: Krieg Deutschland-Frankreich, Journalismus/Publizistik, Lektüren im Korrespondentenkreis, Zeitungen der IAA, Frankreich, Preußen, Gesellschaftsleben/Exilantenleben in London u. Manchester (Schiller-Anstalt, Arbeiter-Bildungsverein, Albert-Club, Versablingsabende u. ä.), Preußen, Großbritannien – Politik, Wirtschaft, Geschichte, Internationale Arbeiter-Assoziation (IAA, A.I.T., I.W.M.A.), Privates - Marx (Familie, Gesundheit, Finanzen)

| 1 August, 1870

In aller Eile.

Dear Fred,

Deine beiden letzten Artikel famos^a. Ich galoppierte gleich zur „Pall Mall“^d. Da aber Greenwood^e nicht da, war nichts zu entscheiden. Doch kommt er vor 12 Uhr.

Ich schreibe ihm heute, daß Du die Artikel^f (I shall now name you) direkt schicken wirst.

Was die „Russen“ betrifft^g, so werden S¹ sie finden, daß ich à Corsaire Corsaire et demi.

Die hiesige arist(?) oligarchy wünscht englischen² Krieg für Preussen. Nachdem sie 18 Jahre vor Bonaparte^h gekrochen u. ihn als saviour of rents u. profits gehörig vernutzt haben, denken

sie nun in dem soliden **Gottesfürchtigen monarchischen**³ Preussen a more respectable and safer policeman of the Continent zu finden. Doch sollen sich die Kerls in Acht nehmen. Hier unter dem Volk schon die Parole allgemein: That damned German dynasty of ours wants for its family purposes to involve us in the continental war!

Figaroⁱ hier, von dem ich **Dupont**^j eine charakteristische Nummer gegeben, ist englisches Blatt der fzs. Gesandtschaft, gestiftet durch die fzs. Gesandtschaft.

Bismarck^k seinerseits hat gehörig aufgekauft unter der Londoner Presse, u. a. **Lloyd's**^l u. **Reynolds**^m. Letzterer, in gestriger Nummer, verlangt dismemberment of France. Dieß Schwein ne ménage pas les transitions. Der Kerl, der von je auf die Germans geschimpft u. die Franzosen belobwedelt, plötzlich in Sorte **Blind**ⁿ verwandelt.

| Was diesen Burschen betrifft, so hofft er, durch patriotisches Geschrei u. die geräuschvolle „Suspendirung“ seines Republikanismus auf dem Altar des Vaterlands als Deputirter für den nächsten Reichstag gewählt zu werden.

Oswald^o ließ mir keine Ruhe, bis ich gestern zum **dritten**⁴ anberaumten meeting kam. Ich war so vorsichtig, ¼ vor 11 (der festgesetzten Stunde) hinzugehn. Ich erklärte ihm, ich könne nicht unterzeichnen^p, 1) d'abord, weil ich schon die **Adresse**^r der **International**^s gezeichnet, 2) weil ich eine Privatadresse (i. e. nicht internationale) nicht ohne Dich zeichnen könne u. die **Fr(?)**⁵ Transaktion mit **Dir**⁶ allein Sie die opportunity durch **Zeitverlust** **Zeitconsumentschlüpfen(?)** **verlieren** lassen werde. In Zukunft, wenn die Gelegenheit sich biete, würden wir ihn u. Freunde einladen zur **Intern.Ha(?)**⁷ zu gemeinsamem Handeln.

Dann sagte ich ihm, sei noch ein zweites persönliches Moment. Wo **Louis Blanc**^t, sei sicher auch sein footman **Karl Blind**^u.

Er unterbrach mich: „**Blind**^w hat hier auf dem letzten meeting einen ganz chauvinistischen Wuthkrampf gespielt.“^v Wir brauchen Sie gegen ihn.“

„**Ich** kann mit diesem Subjekt nicht in einem Zimmer zusammenkommen u. erkläre Ihnen, daß wenn er kömmt, ich sofort Ihr Haus verlasse.“

Ich war unten in dem nach der Strasse zuliegenden Studie⁸zimmer **Oswald**^xs. Richtig! Mein eye glass entdeckt(?) **späht** von ferne den wichtigen Ex-studiosus, obgleich er seinen Kopf all over schwarz gefärbt, in Begleitung von zwei Mitbummlern. **Oswald**^y sagt, er werde sie einstweilen oben in das Drawing Room – das Konferenzzimmer – schicken.

Er schlägt mir dann vor: Er wolle oben erklären, ich sei da, | u. habe erklärt, ich könne nicht mit **Blind**^z auch zusammentreffen. In other words, er wollte turn him out.

Ich sagte ihm, das gehe nicht. Er habe **Blind**^{aa} eingeladen, nutzloser Skandal etc.

Nahm meinen Hut u. trennte mich freundschaftlichst von **Oswald**^{ab}, der ein ganz anständiger Junge ist, obgleich er nicht das Pulver entdeckt hat^{ac}.

Serrailier^{ad} hatte auf meinen Antrieb dem **Dupont**^{ae} derb über Mothet geschrieben, so derb, daß D. beleidigt u. während 14 Tagen nicht an S. briefstellerte.

Es ist mir lieb, wenn Du mir das Geld für die Seaside schickst. Ich wünschte schon diese Woche nach Brighton zu gehn. Weiter kann ich mich unter gegebenen Umständen nicht von London entfernen.

Salut

D

KM.

Du schickst also jetzt Deine Briefe^{af} direkt: **Frederick Greenwood**^{ah}, Esq., **Editor of the**⁹ **Pall Mall Gazette**^{ai}, 2 Northumberland Street, Strand, London.

Erläuterungen

- a) Siehe **Friedrich Engels: Notes on the War^b**. (MEGA² I/21^c. S. 251–476 u. 1613–1738).
- b) [Zotero Link für: Friedrich Engels: Notes on the War](#)
- c) [Zotero Link für: MEGA2 I/21](#)
- d) The Pall Mall Gazette
- e) Greenwood, Frederick (1830-1909)
- f) [Zotero Link für: Artikel](#)
- g) Siehe N. Utin, V. Bartenev und A. Trusov an Marx, 24.7.1870.
- h) Napoléon III (1808-1873)
- i) Le Figaro
- j) Dupont, Eugène (1831-1881)
- k) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)
- l) Lloyd's Weekly Newspaper. [Lloyds's Illustrated Newspaper]
- m) Reynolds's Newspaper
- n) Blind, Karl (1826-1907)
- o) Oswald, Eugen(e) (1826-1912)
- p) Gemeint ist: **Cassal/Oswald: To the people of France and of Germany^q**.
- q) [Zotero Link für: Cassal/Oswald: To the people of France and of Germany](#)
- r) [Zotero Link für: Adresse](#)
- s) Internationale Arbeiter-Assoziation (IAA) / International Workingmen's Association (IWA) / Association Internationale des Travailleurs (AIT)
- t) Blanc, Louis (1811-1882)
- u) Blind, Karl (1826-1907)
- v) Siehe hierzu auch Marx an W. Liebknecht, 29.7.1870.
- w) Blind, Karl (1826-1907)
- x) Oswald, Eugen(e) (1826-1912)
- y) Oswald, Eugen(e) (1826-1912)
- z) Blind, Karl (1826-1907)
- aa) Blind, Karl (1826-1907)
- ab) Oswald, Eugen(e) (1826-1912)
- ac) Siehe „das Pulver nicht erfunden haben“, bereitgestellt durch das Digitale Wörterbuch der deutschen Sprache, abgerufen am 24.07.2023.
- ad) Serrailier, Auguste (1840-1891)
- ae) Dupont, Eugène (1831-1881)
- af) Gemeint sind die „**Notes on the War (1870/71)^{ag}**“.
- ag) [Zotero Link für: Notes on the War \(1870/71\)](#)
- ah) Greenwood, Frederick (1830-1909)
- ai) The Pall Mall Gazette

Kritischer Apparat

- 1) Tilgung durch Überschreibung des ursprünglichen Textes
- 2) über der Zeile eingetragen

- 3)** über der Zeile eingetragen
- 4)** über der Zeile eingetragen
- 5)** Tilgung durch Streichung
- 6)** über der Zeile eingetragen
- 7)** Tilgung durch Streichung
- 8)** über der Zeile eingetragen
- 9)** über der Zeile eingetragen